



Technische Beschreibung

EN54 konforme Installation



1. Anschluss zusätzlicher Bedieneinheit gem. EN54

Die Anforderungen der Norm:

1. LED für "Wartung aktiv" - LED für "Bereich deaktiviert" - LED für "Störung" - LED "für Systemstörung" - Taster für "Sirene Aus" - Taster für "Rückstellung".
2. Die Tasten müssen so geschützt werden, dass nur autorisierte Personen sie bedienen können, z.B. durch eine geschlossene Tür mit einem Schlüssel.

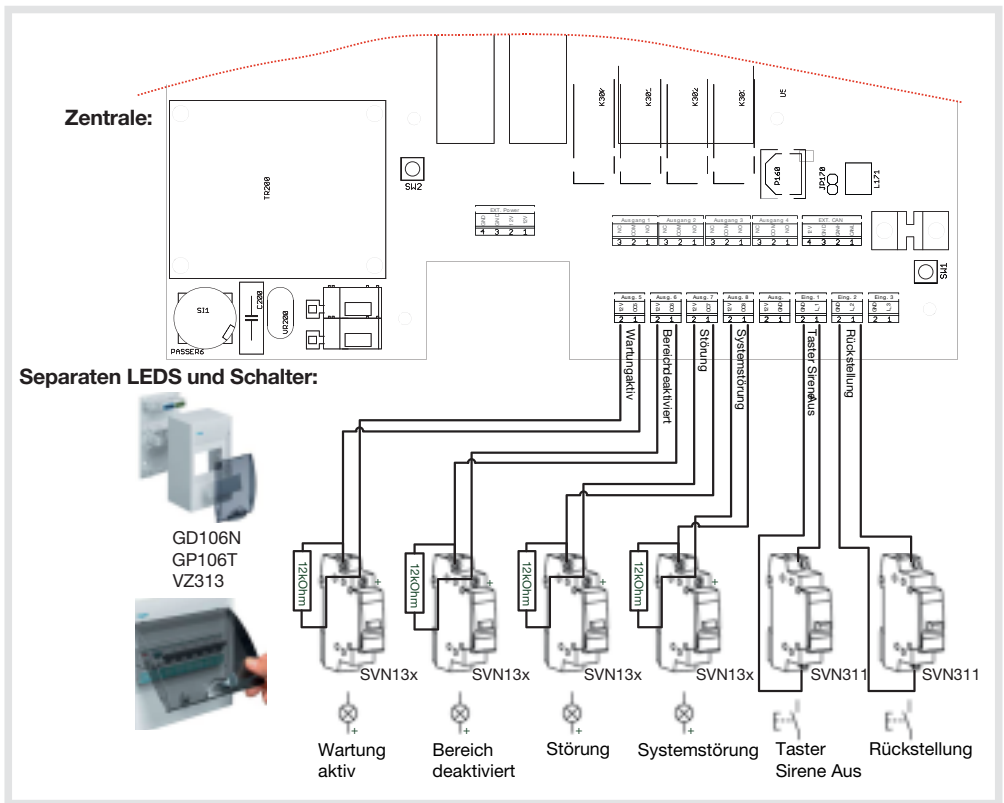
In diesem Kapitel wird erläutert wie die notwendigen separaten LED's und Schalter für die EN54-Konformität installiert werden.

1.1. Anschaltzeichnung

EN54 konforme Beschaltung mit zusätzlichen Bedienelementen und Anzeigeeinrichtungen am Beispiel eines Hager AP Verteilers bestehend aus:

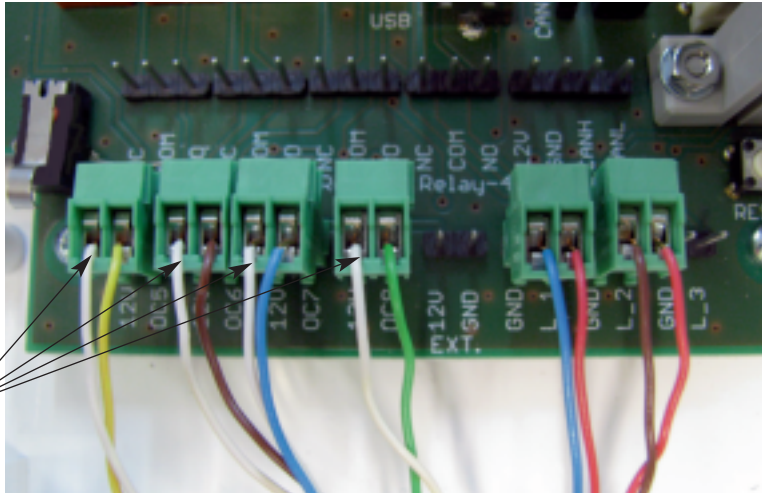
- 1 x GD106N Miniverteiler Aufputz IP30 6 Platzeinheiten
- 1 x GP106T Transparente Tür für Miniverteiler GD106
- 1 x VZ313 Türschloss für Miniverteiler GD
- 2 x SVN311 Taster 16 A 1 Schließer
- 4 x SVN13x LED Leuchtmelder (farbig)
- 4 x Widerstand 12 kOhm (1) (aus dem Beipack der Zentrale)

(1) HINWEIS: Die 12kOhm Widerstände verhindern das die LED's auch bei abgeschaltetem Ausgang leicht glimmen. Bei Verwendung von anderen Anzeigeelementen sind diese u.U. nicht erforderlich.



1.2. Verdrahtungsbilder

Zentrale:

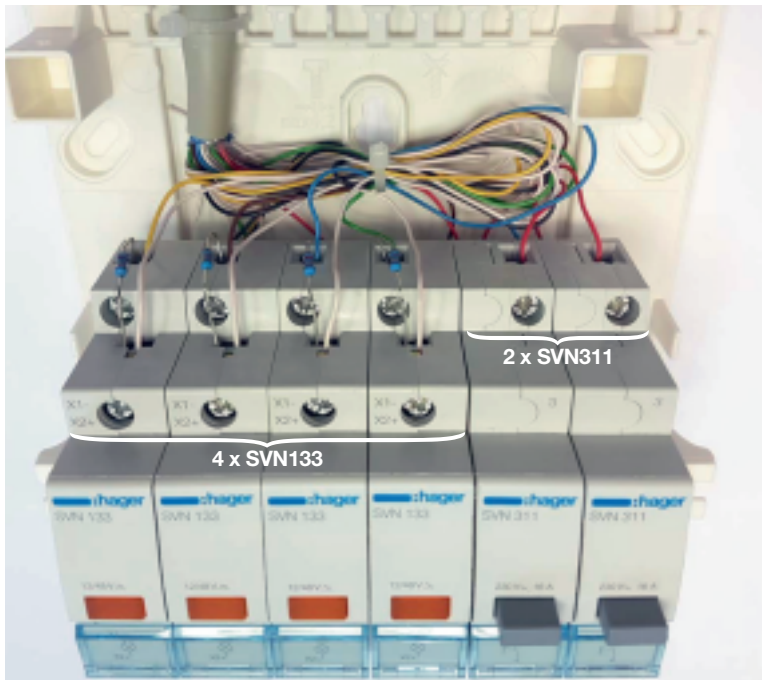


ACHTUNG:
Polarität der
Ausgänge
beachten.

4 x SVN133

2 x SVN311

Separaten LEDs
und Schalter:



2 x SVN311

4 x SVN133

2. Externes Netzteil

Wird die Zentrale in einem EN54 Brandmeldesystem betrieben, dann ist sie über eine externe EN54-4 Energieversorgung zu versorgen. Bei Verwendung eines EN54-4 Netzteils sind die Störausgänge des Netzteils mit den entsprechenden Störeingängen der Zentrale zu verbinden (siehe Installationsleitung: "TECHNISCHE BESCHREIBUNG der Zentrale / Anschlussmöglichkeiten / Externes Netzteil").